

## Übersicht über die Gewinnerteams Ideenphase Science4Life Venture Cup 2017

<b>CrystalsFirst</b>	<b>Marburg/Hessen</b>
<b>Das Team:</b> Dr. Kan Fu, Dr. Serghei Glinca, Dr. Stefan Merkl	
<b>Die Idee:</b> Dienstleistung zur proteinkristallographischen Wirkstoffsuche für die Pharmaforschung und liefert die Ergebnisse in Form von 3D-Modellen.	
<b>Der Nutzen:</b> CrystalsFirsts Innovationen sind effiziente Standardverfahren in der frühen Wirkstoffsuche, die R&D-Personal entlasten, Zeit und Geld einsparen. Unter dem Ansatz des fragmentbasierten Wirkstoffdesigns können so neue Innovationshöhen erreicht und das Risiko für Ausfälle in der Klinik minimiert werden.	
<b>PR Kontakt:</b> Dr. Stefan Merkl, contact@crystalsfirst.de, Tel.: 06421-2825879	
<b>LipOra</b>	<b>Heidelberg/Baden-Württemberg</b>
<b>Das Team:</b> Max Sauter, Diplom-Chemiker, Philipp Uhl, Approbierter Apotheker	
<b>Die Idee:</b> Das Ziel von LipOra besteht darin, makromolekulare Arzneistoffe, sogenannte Biologika, mittels einer neuartigen liposomalen Formulierung oral verfügbar zu machen.	
<b>Der Nutzen:</b> Biologika und Peptide sind bislang lediglich parenteral als Injektion verfügbar. Die Möglichkeit einer oralen Applikation (in Kapselform) erhöht einerseits die Patienten-Compliance und –Akzeptanz und reduziert gleichzeitig Anwendungs- und Folgekosten für das Gesundheitssystem.	
<b>PR Kontakt:</b> Max Sauter, max.sauter@lipora.de, Tel.: 0176-63300870	
<b>neoTube</b>	<b>Jena/Thüringen</b>
<b>Das Team:</b> Dr. Friederike Kramer, Geschäftsführung, technische Leitung; PD Dr. med. Falk Rauchfuß, Klinische und wissenschaftliche Leitung; Dipl. Kfm. Kurt Maier, Geschäftsführung, kaufmännische Leitung	
<b>Die Idee:</b> Implantierbare Röhrchen aus Bio-Cellulose zur Heilung von Hohlorganen wie Gallengang, Harnleiter und Speiseröhre sowie als Gefäßersatz (z.B. Bypass).	
<b>Der Nutzen:</b> Erste Anwendung für neoTube ist der Einsatz als temporäres Gallengangimplantat. Es ist anpassbar, vernähbar und leicht entfernbar. Dies erspart Patienten langwierige Krankenhausaufenthalte, häufige Nach-Operationen oder Antibiotikatherapien.	
<b>PR Kontakt:</b> Kurt Maier, kurt.maier@macromol.de, Tel.: 0177-9116985	
<b>Reactive Robotics GmbH</b>	<b>München/Bayern</b>
<b>Das Team:</b> Christian Anton, Software; Maximilian Große-Dunker, Mechanical Engineering; Dr. Alexander König, CEO; Dr. Helfried Peyrl, CTO; Simon Spiegel, Quality Management; Daniel Turba, Business Development	
<b>Die Idee:</b> Reactive Robotics entwickelt intelligente Medizin-Robotik, welche die automatisierte Durchführung der Frühmobilisierung in der Intensivstation mit nur einer Pflegekraft ermöglicht.	
<b>Der Nutzen:</b> Eine Frühmobilisierung Intensivpflichtiger Patienten ermöglicht eine schnellere Genesung. Dadurch werden Ressourcen freigesetzt, Kosten reduziert sowie Patienten und Angehörige entlastet.	
<b>PR Kontakt:</b> Dr. Alexander König, alexander.koenig@reactive-robotics.com, Tel.: 089-54636278	
<b>Tubulis Technologies</b>	<b>München/Bayern und Berlin</b>
<b>Das Team:</b> Dr. Jonas Helma, M.Sc. Dominik Schumacher	
<b>Die Idee:</b> Die Tub-tag® Technologie fungiert als ‚molekularer Kleber‘ und ermöglicht die Herstellung von definierten, stabilen ADCs zur Krebsbehandlung.	
<b>Der Nutzen:</b> Antibody Drug Conjugates (ADCs) sind große Hoffnungsträger in der Onkologie. ADCs vereinen die Spezifität von Antikörpern mit Wirksamkeit von Chemotherapeutika, sind aber meist instabil. Die Tub-tag® Technologie ermöglicht erstmals die stabile Anheftung von Wirkstoffen.	
<b>PR Kontakt:</b> Dr. Jonas Helma, helma@biologie.uni-muenchen.de, Tel.: 089-218074233	

## Übersicht über die Gewinnerteams Ideenphase Science4Life Energy Cup 2017

### Adaptive Balancing Power GmbH

Darmstadt/Hessen

**Das Team:** Sebastian Golisch, GF & Konstruktion; Nicolai Meder, Simulation & Auslegung; Hendrik Schaede, GF & Strategie; Christian Schäfer, Finanzen & Vertrieb

**Die Idee:** Technologie zur Stromnetzstabilisierung mit einem Schwungmassenspeicher in Außenläufer-Form.

**Der Nutzen:** Durch den Speicher können zukünftig mehr erneuerbare Energieerzeuger ohne Stromausfälle ins Netz integriert werden. Die Must-Run Kapazität der bestehenden Großkraftwerke fällt weg, die Kosten und der CO2 Ausstoß werden minimiert.

**PR Kontakt:** Christian Schäfer, christian.schaefer@adaptive-balancing.de, Tel.: 06151-1623271

### Li.plus GmbH

München/Bayern

**Das Team:** Dipl.-Ing. B.Sc. Christian Huber, Dipl.-Ing. Martin Brand, Dipl.-Ing. Peter Keil, M.Sc. Max Horsche, Korbinian Schmidt

**Die Idee:** Strompulsverfahren zur schnellen, präzisen und kostengünstigen Prüfung von Batterien und Batteriesystemen auf Alterungs- und Sicherheitszustand.

**Der Nutzen:** Mittels eines Gerätes werden das Belastungsprofil und die Auswertung von Batterien erstellt. Das komprimierte Verfahren spart Zeit und Kosten. Es ermöglicht die konsequente Anwendung in Fertigungslinien, die Überprüfung von Batterien in E-Fahrzeugen, die sichere Wiederverwendung gebrauchter Speicher.

**PR Kontakt:** Christian Huber, huber@li.plus, Tel.: 0171-1964908

### Solaga

Berlin

**Das Team:** M. Sc. Johann Bauerfeind, B. Sc. Yannick Boldt, M. Sc. David Feustel, M. Sc. Benjamin Herzog

**Die Idee:** Solaga entwickelt kleine Solargasanlagen für Privathaushalte zur Erzeugung von Biogas mittels Algen.

**Der Nutzen:** Solaga ermöglicht Privathaushalten ein klimafreundliches, kostengünstiges und autarkes Heizen ohne die Nutzung von Energiepflanzen wie Raps oder Mais. Bestimmte Algen sind so effizient, dass eine Nutzung im Schatten möglich ist, z.B. auf Dachböden. Wertvolle Agrarflächen können somit geschont werden.

**PR Kontakt:** Benjamin Herzog, b.herzog@solaga.de, Tel.: 01522-1904296